

Frisch ans Netz-Werk

Neulich diese Einladung: „Kommen Sie zum netzwerken!“. Aha. Netzwerken. Ich stutzte. Hatte ich doch nach Jahrzehnten der Berufserfahrung schon viele Dinge gemacht. Nur genetzwerkt noch nicht.

Ich hatte mich verstrickt, war über Fallstricke gestolpert. Ich habe Fäden gezogen. Hatte Verknüpfungen hergestellt. Mancher Knoten war geplatzt, Mir war vieles durch die Maschen gegangen. Ich hatte, auf der Suche nach Beute, sicherlich manche Netze ausgeworfen. Ich hing oft im Schlepptau oder mit ging jemand ins Netz. Beziehungen wurden geknüpft. Meine Gedanken waren wie Spinnengespinnst, mit mentalem Tau benetzt in greller Morgensonne funkelnd. Das Strom- oder Telefonnetz war zusammengebrochen, bei der Bahn hatte ich eine Netzkarte gelöst. Nur eben – genetzwerkt hatte ich noch nicht. „Kommen Sie zum netzwerken!“.

Wie man flirtet weiß ich. Wie man ein Butterbrot isst auch. Wie man Auto fährt und wie man eine Rede hält. Weiß, wie man telefoniert, recherchiert, intrigiert und provoziert – aber wie netzwerkt man? „Liebe Frau Müller, Ihr Netzwerk ist bezaubernd schön!“. Nettes Kompliment – aber woran erkennt man eigentlich ein Netzwerk? Mein Auto, mein Haus, mein Boot – – mein Twitter-, mein Facebook-, mein YouTube-Account ... ???

Auch das Volkshochschul-Kursverzeichnis half nicht weiter, kein Amazon-Buch stand mit Rat bereit, der Spiegel berichtete nicht drüber und auf/in Foren posten und chatten sie wie wild, aber keiner redet übers netzwerken. Zwar weiß ich aus der Operette, da knüpfte jemand manche zarte Bande – aber eine Horde biodynamischer Jungmanager, wie vernetzt-verknüpft-verbandelt-verknotet man die? – Ach, je mehr ich mich verzweifelt bemühte zu begreifen, verstand ich um so weniger. Mein Ausweg war die Hobby-Klöpplerin von nebenan: „Hörmal Elsbeth, eijentlich machste ja’n Netzwerk wennste klöppelst ... „ – o jeh, wie können hübsche schwarze Augen hohl blickend fragen !!!

Und so wurde irgendwo in Deutschland wieder ein Netzwerk errichtet – ohne mich. Verzweifelt saß ich vor dem Fernseher. WM-Vuvuzela-Getröte, Gerhard Delling stellte belanglose Fragen an mir wurde heiß! Günter Netzer! Doch seine Telefonnummer war immer besetzt. Wahrscheinlich wussten viele nicht, wie man netzwerkt.